

Deutscher Bundestag lehnt Lärmobergrenze ab

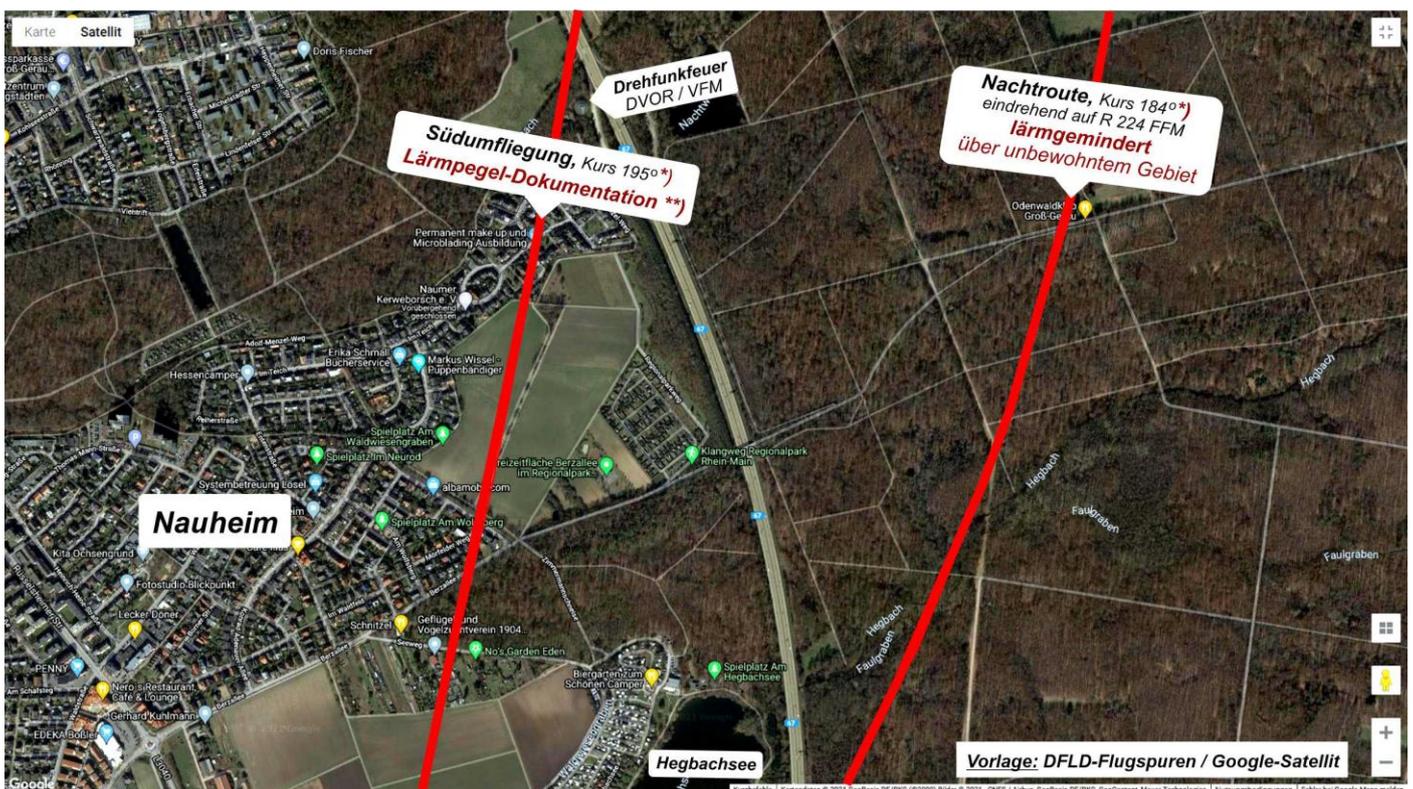
Wie geht es mit Fluglärmschutz am Flughafen Ffm weiter:

Lärmindexbewertung oder lärmgemindert?

Südümfliegung/Nachroute: Trotz sinkender Verkehrszahlen wurden 2011 zwei parallel verlaufende und in gleicher Weise flüssig abzuwickelnde Abflugverfahren-der-Betriebsrichtung-25-nach-Süden verordnet, gekennzeichnet mit **Südümfliegung** und **Nachroute** (... vom Bundesaufsichtsamt für Flugwesen freigegeben und im Lufthandbuch der Deutschen Flugsicherung aufgenommen, Verlauf siehe Grafik).

Folgerichtige Mindestforderung: Höchstbetroffene in Nauheim forderten/fordern vom Hessischen Wirtschaftsminister HMWEVW generell die lärmgeminderte Version, die sogenannte Nachroute über unbewohntem Gelände östlich der Bundesautobahn A67 mit zwingenden Argumenten:

1. **Respekt vor dem Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit und der Selbstverständlichkeit**
2. **eines Verbotes von übermäßiger Fluglärmbelastung aus Gründen des Gesundheitsschutzes; des Weiteren gewährleistet die Nachroute**
3. **Sozialverträglichkeit: Keine Fluglärm-Umverteilung zu Lasten Dritter, kein St. Florian-Prinzip:**



***)** Stand: „Minimum-Noise“-Departure-Routing vom 20. Oktober 2011
****)** **Lärmpegel-Dokumentation zur Lärmindex-Berechnung gemäß Lärmobergrenze-Modell***)**
*****)** Das von der Hessischen Landesregierung als Bundesgesetz vorgeschlagene **Lärmobergrenzmodell mit (willkürlicher!) Lärmindex-Bewertung, wurde vom 19. Deutschen Bundestag im Mai 2021 abgelehnt.**